

Checkliste: Strukturelle Überarbeitung einer wissenschaftlichen Arbeit

Wenn du deine wissenschaftliche Arbeit überarbeitest, ist es sinnvoll, dich zuerst dem Inhalt und der Struktur zu widmen und anschließend die Sprache und den Stil sowie die Rechtschreibung und Grammatik zu überprüfen. So wird die Überarbeitung in zwei Ebenen unterteilt. In der Fachliteratur spricht man dabei von „Higher Order Concerns“ (HOC) und „Later Order Concerns“ (LOC).

1. Überprüfe an der gesamten Arbeit (auch Einleitung & Schluss)

- Meine Fragestellung / Hauptaussage ist klar.
- Meine Fragestellung / Hauptaussage steht in der Einleitung.
- Meine Fragestellung / Hauptaussage steht im Schluss.

(vgl. Schreibzentrum der Europa-Universität Viadrina)

2. Überprüfe an der Kapitelreihenfolge (Gliederung)

- Die Kapitel sind sinnvoll auf die Fragestellung / Hauptaussage bezogen.
- Die Kapitel folgen sinnvoll aufeinander, wodurch es einen roten Faden gibt.
- Die Kapitelüberschriften sind aussagekräftig.

(vgl. ebd.)

3. Überprüfe an der Binnenstruktur jedes Kapitels (Unterkapitel, größere Sinnabschnitte)

- Das Thema und die Hauptaussage sind klar dargestellt.
- Die Unterkapitel bzw. größere Sinnabschnitte folgen sinnvoll aufeinander.
- Die einzelnen Unterkapitel sind nicht überflüssig.
- Die Überleitungen sind stimmig und aussagekräftig.
- Es fehlen keine Überleitungen zwischen einzelnen Unterkapiteln bzw. Sinnabschnitten.

(vgl. ebd.)

4. Überprüfe an jedem Absatz

- Das Thema und die Hauptaussage sind klar dargestellt.
- Die Hauptaussage ist deutlich formuliert.
- Die Hauptaussage ist zentral platziert.

(vgl. ebd.)

5. Überprüfe an der Abfolge der Absätze

- Es ist klar, welche Funktion die jeweilige Aussage bzw. der jeweilige Absatz im Gesamtzusammenhang hat.
- Es fehlen keine gedanklichen Schritte oder Aussagen.
- Es gibt keine überflüssigen Gedanken oder Aussagen.
- Die Abfolge der Aussagen bzw. Absätze ist nachvollziehbar.

(vgl. ebd.)

6. Überprüfe innerhalb der Absätze

- Die Sätze sind sortiert: Aussage(n) und Argumente sind in eine sinnvolle Reihenfolge gebracht.

(vgl. ebd.)

Quelle: Schreibzentrum der Europa-Universität Viadrina. *Checkliste Strukturelle Überarbeitung einer wissenschaftlichen Arbeit*. 2016.

Konzept: Schreibzentrum der TU Dresden, 2020.

Überarbeitung: Inhalt: Sharon Király, Satz und Barrierefreiheit: Leonie Reuter, 2023.

Lizenz: [CC BY-SA 4.0](#), außer Zitate und anderweitig gekennzeichnete Elemente

Dieses Dokument ist im Webbereich der TU Dresden aufrufbar unter tud.link/q0qa bzw. über den QR-Code:

